

# Verzeichnis der Publikationen und Vorträge (04/2025)

Oliver Harry Gerson

## A. Publikationen

### I. Monographien

1. Das Recht auf Beschuldigung. Strafprozessuale Verfahrensbalance durch kommunikative Autonomie (zugl. Dissertationsschrift)  
DeGruyter, Berlin 2016, 1084 Seiten (gefördert durch einen Druckkostenzuschuss der Universität Passau)

#### **Auszeichnungen**

- Promotionspreis der Rechtsanwaltskammer für den OLG-Bezirk München 2016

#### **Besprechungen**

- *Sommer*, StV 2017, 278 ff.
- *Schiemann*, KriPoZ 2017, 124 ff.

2. Strafmaßfindung und Strafmaßverteidigung (Band 40 „Praxis der Strafverteidigung“; zusammen mit *Michael Gubitzi/Claudia Hailer/Jakob Weber*), C.F. Müller, Heidelberg 2023 (Gesamtredaktion und 150 Seiten in Teil II)

#### **Besprechungen**

- *Krenberger*, dierезensenten.blogspot.com v. 30.7.2023
- *Röth*, BerlinerAnwaltsblatt 2023, 348
- *Peukert*, NZWiSt 6/2024, VII

3. Einheitsstrafe – Paradigmenwechsel im Strafzumessungsrecht (zugl. Habilitationsschrift; Mohr Siebeck, in Vorbereitung für 2025, ca. 900 Seiten)

### II. Herausgeberschaft

4. Überwachungsgesamtrechnung und Sicherheitsgesetzgebung (zusammen mit *Robert Esser/Tanja Niedernhuber/Lea Voigt/Mark Zöller*), DeutscherAnwaltVerlag, Bonn, 2023

### III. Lehrbuch

5. Strafprozessrecht. Eine systematische Darstellung des deutschen und europäischen Strafverfahrensrechts, C.F. Müller, Heidelberg (Fortführung des Werks von *Hans-Heiner Kühne* in 10. Aufl., zusammen mit *Robert Esser*, in Vorbereitung für 2025)

#### **IV. Kommentierungen**

6. Vor § 12 sowie §§ 12-22 EGGVG (Verfahrensüberschreitende Mitteilungen von Amts wegen – Justizmitteilungen), in: Löwe-Rosenberg, Großkommentar zur Strafprozessordnung, 27. Aufl., Band 11, De Gruyter, Berlin 2022
7. Vor § 23 sowie §§ 23-30a EGGVG (Anfechtung von Justizverwaltungsakten), in: Löwe-Rosenberg, Großkommentar zur Strafprozessordnung, 27. Aufl., Band 11, De Gruyter, Berlin 2022
8. Einleitung, § 1 VStGB (Weltrechtsprinzip) und § 2 VStGB (Anwendbare Vorschriften), in: Leipziger Kommentar zum StGB, Band 20: VStGB, 13. Aufl., De Gruyter, Berlin 2023 (zusammen mit *Robert Esser*)
9. § 6 VStGB (Völkermord), in: Leipziger Kommentar zum StGB, Band 20: VStGB, 13. Aufl., De Gruyter, Berlin 2023
10. §§ 38, 39 GenTG (Bußgeld- und Strafvorschriften), in: Dederer/Herdegen/Palme/Spranger (Hrsg.) Biotechnologierecht - Gentechnikrecht und Biomedizinrecht (erstmalig ab Ergänzungslieferung März 2025)
11. § 24 LkSG (Ordnungswidrigkeiten), in: Esser/Rüberstahl/Saliger/Tsambikakis (Hrsg.), Wirtschaftsstrafrecht, 2. Aufl., Dr. Otto Schmidt, Köln 2024 (im Druck)
12. §§ 153-162 StGB (Neunter Abschnitt: Falsche uneidliche Aussage und Meineid), in: BeckOK-GK/StGB (in Vorbereitung für 2025)
13. § 257c StPO (Verständigung zwischen Gericht und Verfahrensbeteiligten), in: BeckOK-GK/StPO (in Vorbereitung für 2025)

#### **V. Beiträge in Sammelwerken**

14. Radicalization and De-Radicalization: Trip to Hell and Back? Appreciation and Purpose of Dropout Programs for Political and Religious Fanatics and Alternatives – a German and European Perspective, in: Glaser (Hrsg.), Talking to the Enemy, CPG Band 4, Nomos, Baden-Baden 2017, S. 165-231
15. Die Welt in (k)eine „gute Ordnung“ bringen. Zum Verhältnis der Philosophie zur nichtidealen menschenrechtlichen Wirklichkeit – Kommentar zu Phillipe Brunozzi, in: Mürbe u.a. (Hrsg.), Philosophieren vor dem Hintergrund menschen- und völkerrechtlicher Wirklichkeiten – Aufgaben und Grenzen, Menschenrechtszentrum Potsdam 2018, S. 101-116
16. Wahrnehmungslenkende Funktion der Sprache im Strafprozess – Verfahrensbalance durch kommunikative Autonomie, in: Deckers/Köhnken (Hrsg.), Die Erhebung und Bewertung von Zeugenaussagen im Strafprozess, Berliner-Wissenschaftsverlag, Berlin 2018, S. 153-180

17. Vulnerabilität und Resilienz des Rechts im Angesicht der Technisierung – zugleich ein Beitrag zu „Organik“ und „Dynamik“ im Recht, in: Kipker/Kopp et. al. (Hrsg.), Der normative Druck des Faktischen – Sammelband der jfr-Tagungen Bremen und Regensburg (ARSP-Beiheft 156), Franz-Steiner-Verlag, Stuttgart 2019, S. 121-138
18. Psycho-Dynamik des Ablehnungsantrags nach § 24 StPO – Interdisziplinäre Überlegungen, in: DAV (Hrsg.), Materialband „Moderne Strafverteidigungsstrategien“, 2019, S. 44-58
19. Die Beteiligung des Verletzten bei verfahrensbeendenden Absprachen. „Gleicher unter Gleichen“ oder „Fremdkörper im Fremdkörper“? in: Abraham u.a. (Hrsg.), Verletzte im Strafrecht, Tagungsband des 7. Symposiums des Jungen Strafrechts vom 28. bis 30. März 2019 in Hamburg, Nomos, Baden-Baden 2020, S. 179-196
20. Wahrheit, Wahrheitsfindung, Wirklichkeit – Strafverfahren zwischen „Sein“ und „Sollen“, in: Strafverteidigervereinigungen (Hrsg.), Psychologie des Strafverfahrens. Texte und Materialien zum 43. Strafverteidigertag in Regensburg, 2020, S. 185-216
21. Strafbarkeit der „Sterbehilfe“ im deutschen Recht, in: Kramer u.a. (Hrsg.), Tagungsband Deutsch-Tschechisches-Rechtsfestival 2017, 2020, S. 134-145
22. Pflichtenkollision beim Lebensschutz (Triage), in: Esser/Tsambikakis (Hrsg.), Pandemie-strafrecht, C.H. Beck, München 2020, S. 51-74
23. Verstöße gegen das Arbeitszeitgesetz (ArbZG), in: Esser/Tsambikakis (Hrsg.), Pandemie-strafrecht, C.H. Beck, München 2020, S. 205-216
24. Beschäftigung (noch) nicht geeigneter Mitarbeiter, in: Esser/Tsambikakis (Hrsg.), Pandemiestrafrecht, C.H. Beck, München 2020, S. 217-226
25. Die sog. „Überwachungsgesamtrechnung“ als Evaluationsinstruments in der Sicherheitsgesetzgebung, in: Esser/Gerson/Niedernhuber/Voigt/Zöller (Hrsg.), Sicherheitsgesetzgebung und Überwachungsgesamtrechnung, DeutscherAnwaltVerlag, Bonn 2023, S. 119-138
26. Wie und aus welchen Gründen die freie Berufsausübung der Strafverteidigung zunehmend beschnitten wird – ein interdisziplinärer Impuls, in: Strafverteidigervereinigungen (Hrsg.), Ist der Rechtsstaat noch zu retten? Texte und Ergebnisse des 44. Strafverteidigertages in Berlin 2023, 2024, S. 45-55
27. Werturteilsfreie Wertungen in der Rechtswissenschaft? Von der (Un-)Möglichkeit, (Straf)Recht ohne „Vorverständnis“ zu denken, in: Hirsch/Klinge (Hrsg.), Forschungsband „Zur Wertfreiheit verpflichtet?“ Gegenwärtige Berechtigung und Bedeutung des Postulats einer wertfreien Wissenschaft, 2025, S. 275-294.
28. Identitätsdiebstahl: Regelungslücke oder Strafrecht im Übermaß? in: Esser/Sinn/Zöller (Hrsg.), Das Strafrecht der Zukunft, Tagungsband zum 8. Deutsch-Taiwanesischen Strafrechtsforum in Passau vom 3. – 7. Juli 2023, 2025, S. 57-78

29. Rollenspiel und Rollenernst – Strafverfahren aus dramatischer Perspektive, in: Lange/Hirte/Oğlakçioğlu/Schmitz-Scholemann (Hrsg.), »Theater ums Recht – Recht als Theater?« 12. Tagung zu Literatur und Recht am Nordkolleg Rendsburg, 2025, S. 85-103
30. Ursprung und Grenzen des „Gebots der restriktiven Auslegung“ – Strafrechtliche Rechtsanwendung im Lichte des Gesetzlichkeitsprinzips, in: Kaspar/Satzger/Su (Hrsg.), Verfassung und Strafrecht. Tagungsband zur Ersten Konferenz des Jungen Forums deutsch-chinesischer Strafrechtswissenschaft vom 13. – 15. Juli 2023 (im Erscheinen)

## VI. Aufsätze

31. Zur Frage der unmittelbaren Haftung von Vorstand und Geschäftsführer bei Insolvenzverschleppung – Alternative Betrachtungsweisen, Iurratio 2012, 244-248 (mit *Alexander Kunerth*)
32. Rolle und Selbstverständnis des Staates im Kommunikationsprozess, Iurratio 2014, 24-29
33. Wo rohe Kräfte sinnlos walten – Regulierungswut auf dem grauen Kapitalmarkt, ZWH 2014, 298-303
34. Das (V)erstellen von Beratungsprotokollen und der Schutz der Anleger – Beratungsdokumentationen zwischen Sein und Sollen, ZWH 2014, 376-383
35. Roadmap zur Verbesserung der Qualität von Beratungsprotokollen – Beratungsdokumentation, quo vadis? ZWH 2014, 456-463
36. Der Notwehrexzess im Völkerstrafrecht – Die Rechtslage unter dem Rom-Statut, ZIS 2015, 67-78
37. Schutz von Freiheit, Sicherheit und Recht? Frontex und die europäischen Außengrenzen, APuZ 2015, 43-49
38. Strafgrund, Wesen und Tathandlung der Anstiftung, § 26 StGB: Soziale Desintegration mittels doppelt-pathologischen Diskurses – Teil 1. Von Wahrheit und Absurdität der Anstiftungsstrafbarkeit und deren Abgrenzung zur Täterschaft, ZIS 3/2016, 183-191
39. Strafgrund, Wesen und Tathandlung der Anstiftung, § 26 StGB: Soziale Desintegration mittels doppelt-pathologischen Diskurses – Teil 2. Von Wahrheit und Absurdität der Anstiftungsstrafbarkeit und deren Abgrenzung zur Täterschaft, ZIS 5/2016, 295-306
40. Rechtswissenschaftsdogmatik und Rechtswissenschaftsdidaktik als dialogische Gegenspieler – Gespräche „zwischen“ den Welten, ZDRW 2017, 1-21
41. „Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Stärkung der Verfahrensrechte von Beschuldigten im Strafverfahren und zur Änderung des Schöffengerichts“ (BT-Drucks. 18/9534) – Stellungnahme zur geplanten Änderung des Schöffengerichts, KriPoZ 2017, 104-112

42. Die elektronische Akte als kognitive Herausforderung für das Strafverfahren – Quod non est in actis, non est in mundo 2.0? StraFo 2017, 402-408
43. Sozial-psychologische Reibungsverluste des „digitalisierten Strafprozesses“ – Kritische Überlegungen zu „Gerichtsfernsehen“, audiovisueller Vernehmungsdokumentation und „Big Data-Ermittlungen“, KriPoZ 2017, 376-386
44. Verfahrenseinstellung und transnationales Doppelbestrafungsverbot im „europäischen Strafverfahren“ – Deutsche und österreichische Perspektiven, Journal für Strafrecht 6/2018, 466-470
45. Unverhältnismäßigkeit der Fortsetzung von Untersuchungshaft nach Erlass des erstinstanzlichen Urteils wegen überlanger Dauer der Prüfung der Revisionsanträge – zugl. Bespr. von KG, Beschl. v. 17.01.2018 (161 263/17), NSTZ 2018, 379-385
46. Ist es ein Parteiverrat nach § 356 Abs. 1 StGB, wenn ein Mandant kein Kronzeuge sein will? – Zur Strafbarkeit der gleichzeitigen Verteidigung bei potenziellen Interessenkonflikten, StV 2019, 210-2016 (mit *Tobias Rudolph*)
47. Ablehnung eines ausschließlich im Ermittlungsverfahren tätig gewordenen Sachverständigen wegen Besorgnis der Befangenheit. „Person vor Papier“ vs. „Heilung durch Hauptverhandlung“ – zugl. Bespr. von BGH, Beschl. v. 13.02.2019 – 2 StR 185/18, HRRS 2019, 235-244
48. Beschleunigung des Verfahrens durch Verkürzung von „Gerechtigkeit“? – Zum Verhältnis von Prozessökonomie und Gerechtigkeitserfahrung am Beispiel „abgekürzter Verfahren“, GVRZ 2020, 9-45
49. Fauler (Wort-)Zauber im Strafzumessungsrecht – Plädoyer gegen die ausdrückliche Einfügung „antisemitischer Beweggründe“ als Strafzumessungstatsache in § 46 Abs. 2 S. 2 (1. Gruppe) StGB, KriPoZ 2020, 22-37
50. Neues zur KG-Untreue: Unausgesprochenes, Verborgenes und verpasste Gelegenheiten – zugl. Bespr. von BGH, Beschl. v. 20.08.2019 – 2 StR 381/17, HRRS 2020, 59-72
51. Wege aus der unverschuldeten Sprachlosigkeit – Zur Beeinflussung des Schöffen durch (Rechts-)Sprache, RoR 4/2020, 123-129
52. Zur Reichweite der Erscheinungspflicht des Zeugen vor einem parlamentarischen Untersuchungsausschuss, oder: Wie viel Strafverfahren verträgt das PUAG? HRRS 2021, 51-63
53. Auf die lange (Kranken-)Bank geschoben. Zur Strafbarkeit der Verschiebung elektiver medizinischer Eingriffe, medstra 2021, 142-150
54. Diskurs, Konflikt, Wahrheitsfindung – Reflexionen zur Rechtswirklichkeit des Strafverfahrens, StraFo 2022, 2-10

55. „Vom Wecken schlafender Hunde“ – Zu den verfassungsrechtlichen Grenzen des § 362 Nr. 5 StPO bei der Wiederaufnahme von Altfällen zuungunsten des Angeklagten, StV 2022, 124-130
56. Mutterschutz „auf“ und „neben“ der Berufsrichterbank, oder: Zum komplexen Verhältnis von Beschäftigungsverbot und Besetzungsrüge nach § 338 Nr. 1 StPO – zugleich Besprechung von BGH, Urt. v. 30. September 2021, HRRS 2022, 186-198
57. Wunsch und Wirklichkeit einer sog. „Überwachungsgesamtrechnung“. Rechtstheoretische Grundlagen eines innovativen Evaluationsinstruments in der Sicherheitsgesetzgebung, KriPoZ 2022, 404-419
58. Übermächtiger Richter in Weiß? Zu den Mindestanforderungen an Fairness und Teilhabe i.S.d. Art. 6 EMRK bei der „Verteidigung gegen den Sachverständigen“ im medizinstrafrechtlichen Verfahren, medstra 2023, 18-26
59. „Die Hölle, das sind die anderen“ – Strafe durch Verfahren? wistra 2023, 56-65
60. „Man höre auch die andere Seite!“ – oder lieber doch nicht? Die Wiederaufnahme zuungunsten nach § 362 Nr. 5 StPO aus diskursiver Sicht, NK 2023, 29-45
61. Unterstützung einer kriminellen Vereinigung nach § 129 Abs. 1 S. 2 Alt. 1 StGB durch Beratungstätigkeit der Strafverteidigung – Prüfstein für die Zulässigkeit von Verteidigungshandeln oder Ungleiches unter Gleichem? GA 2024, 279-289
62. Always late but worth the wait? Zur Zulässigkeit der „begründungslosen“ Fristbestimmung zur Beweisantragsstellung i.S.d. § 244 Abs. 6 S. 3 StPO – zugleich. Bespr. von BGH, Beschl. v. 10.1.2024 – 6 StR 276/23 (LG Stade), HRRS 2024, 352-362.
63. Besondere persönliche Merkmale i.S.d. § 28 StGB als rechtlicher Zugriffsvorsprung in Form von normativer Tatmacht – zugleich Bespr. von BGH, Beschl. v. 5. 2. 2024 – 3 StR 470/23, JR 2025, 69-78.
64. „Die da oben...sind gefährlich!“ Zum Verhältnis von Verschwörungsmentalität, Delinquenzneigung und materiellem Strafrecht, ZfStW 2025, 232-246
65. Was beweisen Urkunden? NStZ 2025 (im Erscheinen; zusammen mit *Michael Gubitz*)
66. Zur „kritischen Strafrechtswissenschaft“ und zur „strafrechtskritischen Kriminologie“, NSW 2025 (im Erscheinen; zusammen mit *Alexander Baur*)
67. Neuaufstellung der Vorsatzdogmatik – „Vertrauen“ statt „Wollen“? ZStW 2025 (im Erscheinen)

## **VII. Didaktische Beiträge, (Urteils-)Anmerkungen, Varia, Gutachten**

68. „Castle Doktrin“ oder „Alter schützt vor Straftat nicht?“, JA 2015, 662-670 (mit *Robert Esser*)

69. Methodenvorstellung: Juristisches Panorama, ZDRW 2016, 174-177
70. Anmerkung zu Hanseatisches OLG, Beschl. v. 21.10.2016 – 1 Rev 57/16: Zur Erforderlichkeit der Anwesenheit des Angeklagten in der Berufungsverhandlung, StraFo 2016, 522-524
71. Sind Wahlen und Verfassung schon genug? – Rechtsstaat und Rechtsstaatlichkeit in Myanmar aus völkerrechtlicher und staatsphilosophischer Sicht, südostasien Ausgabe 1/2017: Justiz, Rechtskultur und Rechtssicherheit, S. 13-15
72. Methodenlehre und Wissenschaftliches Schreiben an der Juristischen Fakultät, ZfS-Newsletter 7/2017 (Interview)
73. Zum NSU-Prozess und was er nicht leisten konnte, MiGazin v. 09.08.2017
74. Rezension zu Frank, Elisa: Der Irrtumsnachweis beim Massenbetrug, KriPoZ 2017, 53-56.
75. Frontex – Küstenwache oder Paramilitär? e + z 1/2018, 33-35
76. Frontex – coast guard or paramilitary force? d + c 1/2018, 33-35
77. Rezension zu Bohn, André: Die Wiederaufnahme des Strafverfahrens zuungunsten des Angeklagten vor dem Hintergrund neuer Beweise, KriPoZ 2018, 183-186
78. Gutachten zur Verfassungskonformität des § 362 Nr. 5 StPO n.F., 2023 (auf Anfrage des BVerfG; zusammen mit *Stefan Conen* und *Lara Wolf*)
79. EU verstärkt Grenzschutz gegen Flüchtende, e + z 3/2023, 30-34
80. Tighter border controls, d + c 3/2023, 30-34
81. Tagungsbericht zum 8. Deutsch-Taiwanesischen Strafrechtsforum – „Das Strafrecht der Zukunft“, vom 3.-7. Juli 2023 in Passau, KriPoZ 2023, 417-425 (zusammen mit *Elisa Holzinger/Ulrike Koch/Yi-Chien Lin/Romina Milles/Lena Nerb*)
82. Stellungnahme zum Referentenentwurf zur Regelung des Einsatzes von Verdeckten Ermittlern und Vertrauenspersonen sowie zur Tatprovokation (Januar 2024; zusammen mit *Carolin Arnemann, Jan Bockemühl, Stefan Conen, Robert Esser, Luis Greco, Toralf Nöding, Arne Timmermann, Thomas Uwer, Lea Voigt*)
83. Wie „publikumsoffen“ sollten juristische Verfahren sein? Ein Gedankenexperiment, PM 2024, 236-243 (zusammen mit *Katarzyna Schubert-Panecka*)
84. Rezension zu Ambos, Kai, Apartheid in Palästina? Eine historisch-völkerrechtliche Untersuchung, ZfStW 2024, 226-235
85. Akzessorietät im Zivil-, Straf- und Verwaltungsrecht – und wie man sie prüft, JuS 2025, 104-111 (mit *Till Meickmann* und *Carolin Maus*)

86. Policy Paper „Kommunikation und Verständigung im Strafverfahren“, März 2025 (zusammen mit *Carolin Arnemann, Jan Bockemühl, Stefan Conen, Robert Esser, Georg-Friedrich Güntge, Jes Meyer-Lohkamp, Michael Gubitz, Toralf Nöding, Thomas Uwer*)

## **B. Vorträge und Seminare**

### **I. Vorträge**

1. *„Wenn Recht dem Unrecht hilft – Entwicklung des Völkerstrafrechts seit Ende des 2. Weltkrieges“*, gehalten am Kepler-Gymnasium in Weiden, 15.11.2014
2. *„Sind Wahlen und Verfassung schon genug? – Rechtsstaat und Rechtsstaatlichkeit aus völkerrechtlicher und staatsphilosophischer Sicht“*, gehalten auf der „Myanmar-Tagung 2016“ an der HU Berlin, 24.06.2016
3. *„Vulnerabilität des Rechts als Folge der Technisierung – Resilienz und Demut als Wege aus der Schwindsucht“*, gehalten auf der Tagung des Jungen Forums Rechtsphilosophie (jfr) zum Thema „Recht und Technik – Grenzen des Rechts im Informationszeitalter“ an der Universität Bremen, 22.09.2016
4. *„Konflikte: Entstehung, Vermeidung, Lösung“*, gehalten auf der 26. Jahrestagung der Deutsch-Österreichischen Juristenvereinigung in Graz, 12.11.2016
5. *„Sterbehilfe – Rechtliche Grundlagen und aktuelle Probleme“*, gehalten auf dem Deutsch-Tschechischen Rechtsfestival in Prag, 21.09.2017
6. *„Wenn Worte zu (Straf-)Taten werden – Sprachliche Sollbruchstellen in der Strafverfolgung“*, gehalten auf der Herbsttagung der Arbeitsgemeinschaft für Streitkultur im Strafprozess (ASS) in Berlin, 30.09.2017
7. *„Von Typen, Phänomenen und dynamischen Systemen – ‚Alles fließt‘ .... auch im Strafrecht?“*, gehalten auf der Frühjahrstagung der Arbeitsgemeinschaft für Streitkultur im Strafprozess (ASS) in Berlin, 05.05.2018
8. *„Verteidigung im transnationalen Strafverfahren – Taktische und rechtliche Herausforderungen“*, gehalten auf dem Deutsch-Österreichischen Seminar „Herausforderungen der Strafverteidigung“ der Universität Passau und der JKU Linz in Linz, 21.07.2018
9. *„Wahrnehmungslenkende Funktion der Sprache im Strafprozess – Verfahrensbalance durch kommunikative Autonomie“*, gehalten beim Sommerarbeitskreis des AK Psychologie im Strafverfahren zum Thema „Kommunikation im Strafverfahren“ in Bad Saarow, 03.08.2018
10. *„Wahrheit, Wahrheitsfindung, Wirklichkeit – Strafverfahren zwischen ‚Sein‘ und ‚Sollen‘“*, gehalten auf dem 43. Strafverteidigertag zum Thema „Psychologie des Strafverfahrens“ in Regensburg, 23.03.2019
11. *„Beteiligung des Verletzten bei verfahrensbeendenden Absprachen – ‚Gleicher unter Gleichen‘ oder ‚Fremdkörper im Fremdkörper?‘“*, gehalten auf dem 7. Symposium des Jungen Strafrechts e.V. (jS) zum Thema „Verletzte im Strafrecht“ in Hamburg, 30.03.2019

12. *„Ermittlungsbehördliche Datensammlungen – Echte Gefahr für die Unschuldsvermutung?“*, gehalten auf dem Deutsch-Österreichischen Seminar „Wirtschaftsstrafverfahren im Zeitalter der Digitalisierung“ der Universität Passau und der JKU Linz in Passau, 12.07.2018
13. *„Im Strudel des ‚wohlverstandenen Parteiinteresses‘ – Parteiverrat (§ 356 StGB) als unterschätzte Gefahr“*, gehalten bei der Strafverteidigervereinigung Hamburg in Hamburg, 28.08.2019
14. *„Sprache, Bewusstsein, Wahrnehmung. Überzeugungsbildung im Allgemeinen und in Form des § 261 StPO sowie deren heilsame Störung durch Strafverteidigung“*, gehalten auf dem Wochenendseminar der Berliner Strafverteidigervereinigung zum Thema „Taktik und Psychologie der Beweiserhebung“ in Chorin, 07.09.2019
15. *„Strafrecht 2.0 – neue Herausforderungen durch Digitalisierung und Technisierung“* (Tagesseminar), durchgeführt bei der Strafverteidigervereinigung Sachsen / Sachsen-Anhalt in Lichtenwalde, 20.09.2019
16. *„Beschleunigung des Verfahrens durch Verkürzung von Gerechtigkeit? Zum Verhältnis von Prozessökonomie und strafprozessualer Verfahrensbalance am Beispiel ‚abgekürzter Verfahren‘“*, gehalten auf der 5. Tagung junger ProzessrechtswissenschaftlerInnen zum Thema „Effizienz als Zeitgeist – Wie viel Ökonomisierung verträgt das Prozessrecht?“ an der Universität Göttingen, 05.10.2019
17. *„Sprache der Sprachlosen – (Jugend-)Gewalt aus diskursiver Sicht“*, gehalten auf der 29. Jahrestagung der Deutsch-Österreichischen Juristenvereinigung (DÖJ e.V.) in Passau, 15.11.2019
18. *„Die gestreckte Kommunikation der Hauptverhandlung als ‚zerbrochener Diskurs‘ – Beweis- und Befangenheitsanträge aus Sicht der Verfahrensgerechtigkeit“*, gehalten bei der „JKU Masterclass Interdisziplinäre Rechtswissenschaft“ in Linz, 20.02.2020
19. *„Cyber-Strafverteidigung und Massendaten im Strafverfahren – Herrscht noch Waffen-gleichheit bei der Verwertung digitaler Beweise?“* (Tagesseminar online), durchgeführt bei der Strafverteidigervereinigung Sachsen / Sachsen-Anhalt, 05.06.2020
20. *„Der Beschuldigte als Status, Stellung, Rolle und Funktion – Strafprozessuales und Interdisziplinäres“*, gehalten auf einer Fortbildungsveranstaltung der Initiative Bayerischer Strafverteidigerinnen und Strafverteidiger in München, 09.07.2020
21. *„Triage – Pflichtenkollision beim Lebensschutz“*, (online) gehalten bei der Veranstaltungsreihe „Strafrecht in der Pandemie“ der WisteV, 17.12.2020
22. *„Wertfreie Wertungen von strafbaren Handlungen? – Von der (Un-)Möglichkeit, Strafrecht ohne ‚Vorverständnis‘ und ‚Totalität‘ zu denken“*, (online) gehalten in der Vortragsreihe „Zur Wertfreiheit verpflichtet?“ Vortragsreihe anlässlich des 100. Todestages Max Webers. (Universitäten Göttingen und Wuppertal), 10.03.2021
23. *„Strafbarkeit im Homeoffice nach den §§ 201, 201a 203 StGB, 33 KUG und 106 UrhG“*, (online) gehalten bei der Ringvorlesung „Strafrecht im Fokus“ der Universität Augsburg, 04.05.2021

24. „*Strafmessung in der Revision*“, durchgeführt als Fortbildungsveranstaltung des Düsseldorfer Anwaltvereins für den Fachanwalt Strafrecht in Düsseldorf, 24.08.2021
25. „*The Demjanjuk Case and the Sobibor Trials – Forsaking the Law to cope with Evil?*“, gehalten an der Universität Passau im Rahmen eines Studierendenaustausches mit der Universität Cauca (Kolumbien) zum Thema „Transitional Justice“, 29.10.2021
26. „*Strafverfahren als Machtdiskurs*“, (online) gehalten bei der 30. Jahrestagung der Deutsch-Österreichischen Juristenvereinigung in Salzburg, 12.11.2021
27. „*Diskurs, Konflikt, Wahrheitsfindung*“, gehalten auf dem 38. Herbstkolloquium der AG-Strafrecht (DAV) in Leipzig, 12.11.2021
28. „*Das Mobiltelefon als Schatzkammer – rechtssoziologische und menschenrechtliche Perspektiven*“, gehalten auf dem 73. Deutschen Anwaltstag in Hamburg, 23. Juni 2022
29. „*Domestiziertes Gegeneinander als Grundstein effektiver Erkenntnis*“, gehalten auf dem 73. Deutschen Anwaltstag in Hamburg, 23. Juni 2022
30. „*Algorithmen als Justizhelfer – Rückfallprognosen*“, gehalten auf der Zweiten Passauer Jurikonferenz (ELSA), 26. Juni 2022
31. „*Die Hölle, das sind die anderen – Strafe durch Verfahren?*“, gehalten auf der 4. Tagung des Jungen Wirtschaftsstrafrecht zum Thema „Strafe über Bande“ in Frankfurt/Main, 7.10.2022
32. „*§ 362 Nr. 5 StPO: Wiederaufnahme zu Ungunsten*“, gehalten auf dem Online Forum Strafverteidigung, 10.11.2022 (online)
33. „*Wie effektive Strafverteidigung durch Ausweitung der ‚kriminellen Vereinigung‘ i.S.d. § 129 StGB eingeschränkt wird*“, gehalten auf dem 44. Strafverteidigertag in Berlin, 14.05.2023
34. „*Verhaltenssteuerung durch § 24 LKSG – Ordnungswidrigkeiten im Strudel des unbestimmten Bemühens*“, gehalten beim Wirtschaftsstrafrechtlichen Gesprächskreis der Bucerius Law School in Hamburg, 27.06.2023
35. „*Am Anfang war das Wort – Zur Macht der Sprache, auch im (Straf-)Recht*“, gehalten bei der Strafverteidigervereinigung Hamburg in Hamburg, 28.06.2023
36. „*Strafbarkeit des Identitätsdiebstahls – Strafbarkeitslücke oder Strafrecht im Übermaß?*“, gehalten auf dem 8. Deutsch-Taiwanesischen Strafrechtsforum der Universitäten Passau, Osnabrück, der Ludwigs-Maximilians-Universität München, der Nationaluniversität Taiwan (NTU) Taipeh, der Cheng-Kung-Nationaluniversität (NCKU) Tainan und der Nationaluniversität Kaohsiung (NUK) vom 03.-07.07.2023 in Passau, 05.07.2023
37. „*Ursprung und Grenzen des Gebots der ‚restriktiven Auslegung‘ – Strafrechtliche Rechtsanwendung im Lichte des Gesetzlichkeitsprinzips*“, gehalten auf der Ersten Konferenz des Jungen Forums deutsch-chinesischer Strafrechtswissenschaft der Universitäten München, Augsburg, Peking und Shanghai (13.-15.07.2023) in München, 14.07.2023

38. „*Wandel der Gesellschaft – Wandel des Strafverfahrens*“, gehalten auf dem Herbsttreffen der Berliner Strafverteidigervereinigung in Bad Stober/Groß-Behnitz bei Berlin (08.-09.09.2023), 08.09.2023
39. „*Mit der Postkutsche in die Postmoderne – Strafverfahren als Assoziationsraum*“, gehalten auf dem Herbsttreffen der Berliner Strafverteidigervereinigung in Bad Stober/Groß-Behnitz bei Berlin (08.-09.09.2023), 09.09.2023
40. „*Drug related crimes in German Criminal Law under the scope of the principle of legality*“, gehalten auf der Deutsch-Vietnamesischen Summer School „Drug-related Crimes“ der Universität Passau, der Vietnam National University und der Friedrich-Ebert-Stiftung vom 17.-22.09.2023 in Passau, 19.09.2023
41. „*Rollenspiel und Rollenernst – Strafverfahren aus dramatischer Perspektive*“, gehalten auf der 12. Tagung zu Literatur und Recht (»Theater ums Recht – Recht als Theater?«) vom 27.-29.10.2023 am Nordkolleg in Rendsburg, 28.10.2023
42. „*Das Wiederaufnahme-Urteil des BVerfG – aufbereitet*“, gehalten auf dem deutsch-griechischen Seminar zum Strafrecht an der Humboldt Universität zu Berlin, 20.12.2023
43. „*Nicht alles Schlimme auf der Welt ist gleich ein Völkermord*“, gehalten bei der Beruflichen Fachoberschule in Bamberg, 18.01.2024
44. „*Framing im Strafrecht*“, gehalten auf dem 45. Strafverteidigertag vom 01.-03.03.2024 in Hamburg, 02.03.2024
45. „*Spuren im Nebel – Das StGB und seine NS-Vergangenheit*“, gehalten an der Bucerius Law School Hamburg, 21.08.2024
46. „*Digitalisierung und Strafverfahrensrecht*“, gehalten bei der Fachtagung bei der Fachtagung der KrimZ „Die Zukunft der Kriminalität und ihrer Kontrolle“ in Wiesbaden, 25.10.2024
47. „*Organ, Interessenvertreter, Fürsprecher. Ist die Rolle der Strafverteidigung weiterhin terra incognita?*“, gehalten auf dem 46. Strafverteidigertag vom 28.-30.03.2025 in Bochum, 29.03.2025

## **II. Seminare und Fortbildungsveranstaltungen**

1. „*Völkerstrafrecht: Menschenrechte und Strafverfahren*“ (Seminarleitung), durchgeführt beim 10. DAAD-Sommerseminar 2016 zum Thema „Völkerstrafrecht in Theorie und Praxis“ an der Universität Passau, 15.06.2016
2. „*Wissenschaftliches Schreiben und Publizieren*“ (Tagesseminar), durchgeführt beim Studierendenkolleg der Studienstiftung des Deutschen Volkes in Heidelberg, 22.07.2016.
3. „*Rhetorik und Methodik für Juristen*“ (Tagesseminar), durchgeführt im Rahmen des ELSA-Passau Moot Courts in Passau, 14.04.2018
4. „*Erkenntnisse der Psychologie und ihre Umsetzung in der Überzeugungsarbeit der Strafverteidigung*“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung der AG Strafrecht (DAV) für den Fachanwalt Strafrecht in Mannheim, 15.02.2019

5. „Einschränkung der aktiven Teilhabe der Verteidigung an der Beweiserhebung in der Hauptverhandlung“ (Podiumsdiskussion), Wochenendseminar der Berliner Strafverteidigervereinigung zum Thema „Taktik und Psychologie der Beweiserhebung“ in Chorin, 06.09.2019
6. „Das Strafrecht der Zukunft – Alle Macht der Digitalisierung?“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung für den Fachanwalt Strafrecht bei der Strafverteidigervereinigung Baden-Württemberg in Freiburg, 14.12.2019
7. „Strafrecht als Kommunikationsproblem“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung für den Fachanwalt Strafrecht beim Aachener Anwaltsverein in Aachen, 18.09.2020
8. „Sprache der Macht oder Macht der Sprache? – Strafverfahren zwischen Diskurs und Dialektik“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung des Düsseldorfer Anwaltvereins für den Fachanwalt Strafrecht in Düsseldorf, 07.10.2020
9. „Moderne Strafverteidigungsstrategien“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung der AG Strafrecht (DAV) für den Fachanwalt Strafrecht in Essen, 14.05.2021
10. „Moderne Strafverteidigungsstrategien“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung der AG Strafrecht (DAV) für den Fachanwalt Strafrecht in Erfurt, 07.07.2023
11. „Strafmaßverteidigung“ (Tagesseminar), Fortbildungsveranstaltung der AG Strafrecht (DAV) für den Fachanwalt Strafrecht in Nürnberg, 21.06.2024
12. „Sprache und Strafrecht“ (Zweitagesseminar), Fortbildungsveranstaltung der tschechischen Gerichtsdolmetscherkammer, 29.-30.07.2024.